

JENNY GAND | Regisseurin - VITA



Jenny Gand, 1978 in Ost-Berlin geboren, studierte **Germanistik, Philosophie und Kunstgeschichte** in Köln. Im Laufe des Studiums entsteht ein großes Interesse an Themen und Theorien zu Heimat/Verortung/Identität, Gedächtnis/ Erinnerung, Orten und Räumen im Spannungsfeld von Kultur- und Medienwissenschaft sowie Philosophie. Begleitend zum Studium: Berufspraxis als Sendeleitungsassistentin beim Westdeutschen Rundfunk (WDR), **Praktika und Assistenzen bei verschiedenen Filmproduktionen** (ndf, Regina Ziegler Filmproduktion, UFA, Phoenix Film, Endemol)

und am **Theater** (Schauspielhaus Bochum, Ruhrtriennale); Nach Abschluß ihres Studiums mit einer Magisterarbeit zum Themenkomplex Fotografie/ Erinnerung über den Autor Marcel Beyer übersiedelt sie 2006 nach Wien, um dort am **Burgtheater** als Regieassistentin zu arbeiten (Produktionen von Andrea Breth und Tom Kühnel).

2008 bewirbt sich Jenny Gand für das Regieaufbaustudium an der **Hamburg Media School (HMS)** und wird als eine von sechs (aus 600) künftigen Studierenden aufgenommen. Sie entscheidet sich letztlich allerdings für den berufsbegleitenden **Masterstudiengang „Film- und TV-Produktion“** an der Donau-Universität Krems. Ihr erster abendfüllender Film **„Wilde Minze“** kommt 2010 ins österreichische Kino. Innerhalb eines Jahres zw. Herbst 2008 und 2009 dreht sie gemeinsam mit der Historikerin Lisa Retzl den zeitgeschichtlichen Dokumentarfilm über die Tochter der Kärntner Widerstandskämpferin Maria Peskoller, Helga Emperger. Seit Herbst 2011 ist der Film als DVD im Falter Verlag erhältlich.

2010-14 arbeitet Jenny Gand an verschiedenen Projekten, wie einer Animationsserie für Kinder, an einem Kurzfilm und realisiert narrative Fashion- und Music Videos. 2013 nimmt sie am **Mentoring-Programm von FC Gloria**, dem Netzwerk für Frauen in der Filmbranche, teil. Ihre Mentorin ist die Filmemacherin Sudabeh Mortezaei. | www.fc-gloria.at

Ihr vierter **Kurzfilm „Schneeglöckchen“** zum Thema Flucht, feierte am 21. Jänner 2014 seine internationale Premiere im Wettbewerb des 35. Filmfestivals **Max Ophüls Preis**. Im selben Jahr nimmt sie mit ihrem Spielfilmstoff „Mauerland“, (neu „ZwischenZeit“), einer Ost-West-Geschichte, am **Stoffentwicklungsprogramm „Diverse Geschichten“** teil.

Jenny Gand ist Mitglied des Österreichischen Regieverbands (ADA - Austrian Directors' Association), für den sie zehn Jahre im Vorstand und fünf Jahre als Co-Obfrau tätig war. Sie ist Mitglied im DrehbuchFORUM Wien, sowie bei FC Gloria & Sorority. 2018 war sie Jurymitglied des Let's CEE Filmfestivals und des DUFF (Dubrovnik Film Festival).

Seit über 10 Jahren hält Jenny Gand Filmworkshops für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Deutschland, Österreich und Kroatien. Sie hat eine dreijährige Tochter und lebt und arbeitet in Wien. | Mehr Informationen unter: www.jennygand.com

WORKSHOPS & MASTERCLASSES:

- 2022** - **Workshop: Dialoge schreiben**
bei Ana Znidar, 4h, online
- **Workshop: autobiografisches Schreiben**
bei Bettina Hampl, 15h, online
- 2021** - **Workshop: The Art of Casting**
bei Cassandra Han, ADA-Austrian Directors` Association, 2 Tage, Wien
- 2020** - **Lecture: Erzählen ohne Netz II**
von Kathrin Resetarits, drehbuchFORUM Wien, 3h, Wien
- 2019** - **Lecture: Erzählen ohne Netz I**
von Kathrin Resetarits, drehbuchFORUM Wien, 4h, Wien
- **Workshop: Storyboard – Visualisierung der Auflösung**
bei Siegmur Warnecke, ADA-Austrian Directors` Association, 2 Tage, Wien
- **Masterclass** bei Maren Ade, drehbuchFORUM Wien, 2 Tage, Wien
- **Workshop Szenische Auflösung für figurenbetontes Erzählen**
bei Bartosz Werner & Christian Mertens, Filmschule Hamburg Berlin, 2 Tage, Berlin
- 2018** - **Lehrgang Storytelling, Drehbuchschreiben**
bei Arno Aschauer, 5 Wochen / 100h, Wien
- **Workshop Directing Actors nach Sanford Meisner** bei Jim Walker
ADA-Austrian Directors` Association, 3 Tage, Wien
- 2017** - **Workshop in Schauspielführung**
bei Oliver Haffner, Münchner Filmwerkstatt, 2 Tage
- 2016** - **Masterclass** bei Matt Porterfield, Diagonale in Kooperation mit ADA, 1 Tag, Graz
- 2015** - **Masterclass Film Directing bei Peter Webber**
(*The Girl with the Pearl Earring*), 2 Tage, Amsterdam
- 2014** - **Drehbuchschreiben** bei Senad Halilbasic, Film und Medienzentrum, ca. 20h, Wien
- 2009** - **Pitching eines Filmprojekts** bei Sibylle Kurz, Donau Universität Krems, 2 Tage

FILM:

- | | | |
|-------------|---------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2019 | Konzept / Regie | In between spaces #2 – narratives Fashion Video
freies Projekt, 3:33min. / Kamera: Oliver Menebröcker |
| 2018 | Konzept / Regie /
Kamera | Spurensuche – Experimentalfilm
analog Super8, Telecine Full HD Farbe |
| | Konzept / Regie
& Schnitt | Künstlerporträt: Gernot Huber – Dokumentarfilm
über den Designer & Bildhauer, Auftragsarbeit, 39min. |
| | Konzept / Regie /
Kamera & Schnitt | Making of JEDERMANN REMIXED – Kurzdokumentarfilm
8min. / Performance mit Senior*innen, StadtRecherchen
Offene Burg, Burgtheater 2018 |

- 2016** Konzept / Regie **In between spaces #1** – narratives Fashion Video
freies Projekt, 3:36min. / Kamera: Oliver Menebröcker
- 2014** Buch & Regie **Schneeglöckchen** – Kurzspielfilm / 15min. /
4K / Full HD / Farbe / Internationale Premiere
im Wettbewerb Kurzfilm des 35. Filmfestival
Max Ophüls Preis - www.schneegloeckchen.at
- 2014** Konzept / Regie **YLVA** – narratives Fashion Video
freies Projekt, 4:17 / Kamera: H. Staudach & D. Wagner
- 2012** Drehbuch **Auf Spurensuche im Land der Steine (AT)**
TV-Doku, eine Folge zur neuen TV-Serie „Menschen,
Mythen und Legenden“ für Servus TV / 52min. / HD / Farbe
/ Prod.: epo/ mokino
- 2009** Regie / Kamera
& Schnitt **Wilde Minze**
Ein Dokumentarfilm von Jenny Gand & Lisa Rettl
AT 2009 / 86min. / DV / Farbe / Mit Helga Emperger
Österr. Kinoeinsatz: 5.11.-16.12.2010 /
DVD Falter Verlag

FESTIVALS:

Schneeglöckchen

Wettbewerb:

Filmfestival Max Ophüls Preis, DE 2014
Tyrolean Independent Film Festival, AT 2014

Außerhalb:

Clermont-Ferrand, Markt, F 2014
Aarhus Independent Pixels, DK 2015

Wilde Minze

Frauenfilmtage, Wien 2010
DOK Leipzig, Markt, 2010

YLVA

Wettbewerb:

Miami Fashion Film Festival - USA 2014
Aesthetica Short Film Festival - GB 2015
Australian Int. Fashion Film Festival - AUT 2015

Außerhalb:

Antwerp Fashion Festival - NL 2015
Take Festival - AT 2016

In between spaces #2

Berlin Commercial 2019
Aesthetica Short Film Festival - GB 2020

THEATER:

2018 Textbearbeitung/ Regie

Wer, wenn nicht wir: jedermann (stirbt)

Eine szenische Miniatur zum Stück von Ferdinand
Schmalz, 10min. Mit Seniorinnen
StadtRecherchen/ Burgtheater 2017/18

2004 Buch / Regie

Wohnhaus Hoffnung

Inszenierung eines eigenen Theaterstücks
in Kooperation mit Azadeh Fakhran,
THEATERCENTRAL 110. Min
Aufführungen: 9.,13.,15.,16.5.2004